

Pressemitteilung**Fachhochschule Bingen****Vera Hamm**

08.10.2007

<http://idw-online.de/de/news229051>Personalia, Studium und Lehre
Biologie, Informationstechnik
regional**Neue Professoren an der FH Bingen stärken Informatik und Bioinformatik****Berufungen für Professorin Dr. Antje Krause und Professor Dr. Cornelius Wille**

Zum Beginn des Wintersemesters erhielt Professorin Dr. Antje Krause (41) ihre Berufung für das Lehrgebiet Bioinformatik an der Fachhochschule Bingen. Praktische Erfahrungen in diesem interdisziplinären Fach bringt sie aus ihren Forschungstätigkeiten am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) in Heidelberg und am Max-Planck-Institut für molekulare Genetik in Berlin mit. Lehrerfahrung sammelte sie bereits in den vergangenen dreieinhalb Jahren als Professorin an der Technischen Fachhochschule Wildau (Brandenburg) im Studiengang Biosystemtechnik/Bioinformatik. Die promovierte Informatikerin wird in Bingen im Bachelorstudiengang Bioinformatik und im Masterstudiengang Informationssysteme die Bioinformatik und daran angrenzende Fächer vertreten. Hier will sie besonders die regionale und überregionale Bekanntheit dieser Studiengänge steigern, bereits bestehende und neue Kontakte zu Forschungseinrichtungen und Firmen weiter ausbauen und für zukünftige gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte nutzen. Wichtig ist Dr. Krause hierbei, die Studierenden frühzeitig in die praktische Arbeit einzubeziehen und sie angemessen auf ihre zukünftige Schnittstellenfunktion zwischen Biologie und Informatik vorzubereiten. Ihre langjährige Berufserfahrung hat ihr dabei gezeigt, dass dies nicht nur ein solides Fachwissen in den verschiedenen Disziplinen erfordert, sondern auch die Fähigkeit zur Kommunikation mit sehr unterschiedlich ausgebildeten Spezialisten aus den verschiedenen Fachgebieten voraussetzt. Für sie selber macht gerade dies den Reiz der Bioinformatik aus - mit Methoden der Informatik und Mathematik in enger Zusammenarbeit mit Spezialisten aus den Lebenswissenschaften - Fragestellungen zu den heute verfügbaren großen Datenmengen aus der Biologie, Biotechnologie, Medizin und Pharmazie bearbeiten zu können.

Seine Ernennung zum Professor für Software Engineering an der FH Bingen erhielt im Juli Dr. Cornelius Wille 49. Bereits seit Ende 2004 lehrt der promovierte Ingenieur, damals von der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg kommend, Software Engineering, Software Qualitätsmanagement und Software Projektmanagement als Professurvertretung im Fachbereich 2 - Technik, Informatik und Wirtschaft. In dieser Zeit hat er hier die Praxisorientierung in der Lehre stark geprägt, indem er die Studierenden aktiv in Entwicklungs- und Forschungsprojekte einbindet. Schwerpunkte seiner Arbeit in diesem Bereich sind Softwaremessung und -bewertung. Außerdem engagiert er sich an dem im Jahr 2004 an der FH Bingen etablierten Kompetenzzentrum Innovative Informationssysteme für mobile Informationssysteme und Software Engineering von Informationssystemen in der Landwirtschaft.

Mit den beiden erfahrenen Wissenschaftler hat die Informatik und speziell die Bioinformatik am Hochschulstandort Bingen einen deutlichen Schub nach vorne erhalten, freut sich Fachbereichsdekan Professor Dr. Klaus Lang. Zusätzliche Impulse für die Bioinformatik seien darüber hinaus durch die kürzlich ernannten Honorarprofessoren Dr. Gabriele Krczal und Dr. Andreas Pfützner zu erwarten. Dass damit die Bekanntheit der Informatik in Bingen steigen und interessierte Studierende hierher gezogen werden, wünscht sich Dr. Lang.